

DIE WELT DER KABINEN

2
2019



FRITZMEIER

Vyškov

www.fritzmeier.cz

Zeitschrift für Mitarbeiter der Firma Fritzmeier s.r.o.



Kabine BOBCAT N6, die wir
hier in Vyškov ab Januar 2020
produzieren werden

- Wie sehen uns unsere Kunden
- Neue Investitionen
- Kindertag



BLUTSPENDEN

Die Firma würdigte zwei verdiente Blutspender für das Goldene Kreuz des Tschechischen Roten Kreuzes 3. Klasse für 80 Blutspenden. Die Firmenleitung schenkte František Vaněk und Zdeněk Galíček 2 500 Kronen, und denselben Betrag bekamen sie auch von Mitgliedern der Arbeitnehmervertreter.



BELOHNUNG FÜR VERBESSERUNGSVORSCHLAG

Eine zweckmäßigere Weise des Aufhängens kleiner Teile, und dadurch effektivere Auslastung unserer Lackieranlage. Dies ist das Wesentliche der Verbesserung, die von unserem Arbeitnehmer, Herrn Jiří Blahout vorgeschlagen und in die Praxis umgesetzt wurde.

Von der Firmenleitung wurde er dafür mit einer Sonderprämie in Höhe von 50 000 Kronen belohnt.



WIR HABEN FÜR EIN KRAFTFAHRZEUG GESPENDET

Die gemeinnützige Organisation Piafa in Vyškov hatte für ihre behinderten Klienten einen neuen Wagen erworben. Das Fahrzeug wurde am 31. 10. 2019 im Sitz der Organisation durch die Firma Compact feierlich übergeben, von der diese Tätigkeit für die Organisation in Zusammenarbeit mit anderen Freiwilligen gesichert wird. Auch unsere Firma hat den Kauf des Wagens finanziell unterstützt. Die

INHALT

Das Wort des Geschäftsführers	3
Wie sehen uns unsere Kunden – Composite	4
Bedeutende Investitionen im Jahr 2019	5
Kindertag Fritzeimer	6
Freizeit und bedeutende Jubiläen	7
Einladung und Weihnachtskarpfen	8

REDAKTION

Mitglieder des Redaktionsrates:

Aleš Dobrovolný, Kateřina Dostálová, Josef Koudelka

Herausgegeben in Vyškov am 04. 12. 2019

Verleger: Fritzeimer s.r.o., Tovární č.p. 592/3, 682 01 Vyškov-Předměstí

Auflage: 50 Stück

Druck und graphische Bearbeitung: JB REKLAMA

Registriert beim Kulturministerium unter der GZ: MK ČR E 18538

Die Zeitschrift „Welt der Kabinen“ erscheint zweimal jährlich und wird kostenlos verteilt.

Bildet die Firmenzeitschrift mit uns.

Wir begrüßen, wenn Ihr Euch an der Bildung unserer Firmenzeitschrift mit beteiligt. Schreibt Eure Hinweise, Ideen bzw. Verbesserungen und gebt sie bei der Personalabteilung ab. Für Eure Beiträge bedanken wir uns im Voraus.

Alle bisher erschienenen Zeitschriftausgaben seit 2008 bis jetzt findet Ihr auf unserer Webseite www.fritzeimer.cz in der Sektion „Zum Herunterladen“.



Organisation Piafa gewährt im Rahmen der Stadt Vyškov und der weiten Umgebung gesundheitliche und soziale Dienstleistungen für benachteiligte/behinderte Menschen, überwiegend Kinder und ihre Familien.

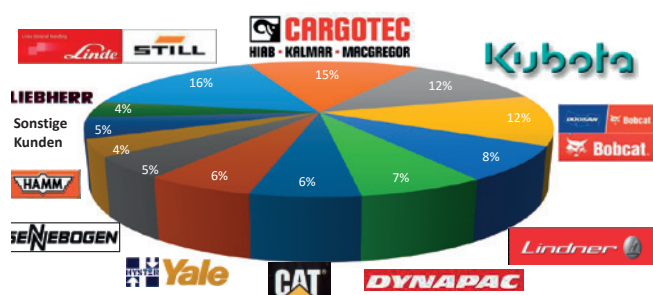
DAS WORT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

Verehrte Freunde, die Weihnachtszeit naht wieder, und deshalb ist die Zeit gekommen zu bilanzieren, und unsere gemeinsame Arbeit im vergangenen Zeitraum auszuwerten.

Es wird wohl keine große Überraschung sein, wenn ich ganz einfach beginne: „Absoluter Erfolg!!“ Und dazu setze ich sofort hinzu: „Absoluter Erfolg, hinter dem Ihr, unsere Arbeitnehmer, steht“.

Im vergangenen Geschäftsjahr ist es uns nämlich gelungen, einen absoluten Rekordumsatz in Höhe von nahezu 1,8 Mrd. CZK zu erreichen, was ca. 70 Mill. EUR bedeutet. Es gelang uns nicht nur, die Anzahl bestehender Kunden um solche Namen wie AMMANN, KÄRCHER oder BAUER zu erweitern, sondern auch von gegenwärtigen Kunden ganz neue Projekte zu gewinnen. Als Beispiel kann man die Kabine K2/C3 für die Firma BOBCAT oder die Kabine Noremat für die Firma LINDNER anführen, bzw. Türen des Typs RX für die Firma STILL. Wir haben dadurch unsere Position eines Lieferanten von Kabinen und Karosserieteilen für Firmen der Weltmarken bestätigt, und das kann in unserem Fach kaum jemand sagen. Auch dafür gebührt Euch allen ein Dankeschön.

Anteil der Endkunden an der Produktion von Fritzmeier Vyškov



Die vorgenannten Fakten muss man für einen Erfolg halten, und dies besonders deshalb, weil sich mit solchen Ergebnissen nicht jede Fritzmeier-Firma in der „Division der Kabinen“ rühmen kann. Und das war auch einer der Gründe, warum wir uns leisten konnten, bei der diesjährigen Lohnerhöhung großzügig zu sein. Und zwar sei es bei der Erhöhung der Tarife und persönlicher Zulage um 8 CZK pro Stunde oder Erhöhung der Begünstigung für Schweißer auf 2.000 CZK pro Monat. Es hat Euch bestimmt genauso erfreut wie die Erhöhung der Zulage für Spät- und Nachtschicht auf 30, bzw. 35 CZK/h. Und wenn wir auch die Erhöhung des Wertes der Begünstigung für die Einhaltung der Firmenregeln auf 1.500 CZK monatlich dazu rechnen, meine ich, dass man die angeführte Erhöhung, die im Endeffekt 8 % ausmacht, sehr positiv bewerten kann. Und dabei spreche ich gar nicht von der fast Selbstverständlichkeit – der erneuten Erhöhung des Essenmarkenwertes auf das gesetzliche Maximum 123 CZK. Trotzdem – ich muss noch eine sehr wichtige Sache hinzufügen – Ihr habt die angeführte Lohnerhöhung ehrlich verdient.

Diese Erhöhung konnten wir uns nur auf Grund des Prozesses der andauernden Optimierung unserer Arbeit leisten. Dank Euch, Euren Ideen und Bemühung geben wir weniger aus und produzieren effektiver. Und das so eingesparte Geld können wir, zumindest zum Teil, für die Lohnerhöhung verwenden. Ich weiß, dass die Optimierung auf Euch alle neue Forderungen und höhere Ansprüche stellt, sie kann jedoch auch dazu genutzt werden, Standardaufgaben schneller, besser und mit weniger Anstrengung zu erfüllen. Oder auch so, wie kann man mit gleicher Anstrengung viel mehr leisten. Die meisten von Euch wählen die zweite Variante, da sie wissen – je mehr Arbeit sie schaffen, desto höher wird ihre Belohnung sein. Aber nicht nur die Optimierungsprojekte zur Erreichung finanzieller Einsparung bringen uns einen positiven Effekt. Zu meinen Favoriten auf diesem Gebiet gehört das Projekt zur Erhöhung der Sicherheit bei Eurer Arbeit, wobei einer der Pfeiler die Motivierungsbegünstigung für jeden Mitarbeiter (der regelmäßig zur Arbeit kommt) ist, in dessen Kostenstelle es während gewissen Zeitraums zu keinem Arbeitsunfall gekommen ist. Vielleicht ist es gerade dank dieser Begünstigung in Höhe von 500 CZK, vielleicht auch durch andere Maßnahmen im Bereich des Arbeitsschutzes, jedenfalls ist nach dem Start dieses Projekts die Anzahl der Arbeitsunfälle im Vergleich mit dem vergangenen Zeitraum fast um die Hälfte gesunken.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Euch allen, die an den Optimierungsprojekten aktiv teilnehmen, nochmals herzlich bedanken.

Ich muss eindeutig feststellen, dass sich solch eine Einstellung reichlich lohnt. Obwohl der Optimierungsprozess manchmal „weh tut“, eines der Ergebnisse dieses Prozesses ist, dass fast alle neu vorbereitete Projekte im Rahmen der „Division der Kabinen“ für die Produktion gerade hier in Vyškov angeboten und kalkuliert werden. Diese Tatsache kann uns allen (besonders in der heutigen Zeit, wo die „Abkühlung“ des Marktes zu erwarten ist) dazu verhelfen, dass wir auch in der Zukunft genug Arbeit haben.

Zu Schlüsselfaktoren unseres Erfolgs gehört weiter die Qualität unserer Produkte. Und hier kann man sich eines weiteren Erfolgs rühmen. Einer unserer Kunden ist die Gesellschaft Fritzmeier Composite, die bedeutender Zulieferer für die Automobilindustrie in Deutschland ist. Und da die Bewertung unserer Qualität hier gemäß den „Automotive“-Prinzipien vorgenommen wird, so verdient die Tatsache, dass wir drei Jahre hintereinander mit der höchsten Qualitätsstufe als A-Lieferant eingestuft wurden, ein großes Lob für alle, die sich daran beteiligt haben.

Gestattet mir zum Schluss, Euch allen nicht nur in meinem Namen, sondern auch im Namen meines Kollegen, Geschäftsführer Herrn Hajduch und auch der ganzen Firmenleitung noch einmal zu danken und Euch schönes Weihnachtsfest sowie glückliches und erfolgreiches Jahr 2020 zu wünschen.

Ing. Luboš Vozdecký
Geschäftsführer

WIE SEHEN UNS UNSERE KUNDEN



Composite: das Ziel muss stets die rechtzeitige Anlieferung zu unseren Kunden sein

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der Fritzmeier s.r.o., Fritzmeier Composite GmbH & Co.

KG (FC) sowie die Fritzmeier s.r.o. (FV) verbindet mittlerweile eine jahrzehntelange Zusammenarbeit. Bereits vor 20 Jahren, im Jahr 1999, begann die Kooperation auf Basis von Ladungsträgern für das MAN Nutzfahrzeuggeschäft. Im Jahre 2006 wurde dies auf die ersten Umfänge von Komponenten für die Serienfertigung bei FC erweitert.

Als Zulieferer für die Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie wird von uns stets höchste Qualität und Termintreue gefordert. Bei Belieferungen im JIS-Verfahren (Just in Sequenz) stehen uns oftmals nur Zeitfenster von wenigen Stunden für eine pünktliche Anlieferung zur Verfügung. Auf Grund von Variantenvielfalt sowie eng getakteter Produktions- und Logistikprozesse sind wesentliche Pufferbestände nicht realisierbar. Umso wichtiger ist eine pünktliche Belieferung seitens unserer Zulieferer.

Probleme wegen Ladungsträgerknappheit oder beispielsweise Schwankungen bei den Lieferabrufen unserer Kunden sind Ihnen bei FV aus der täglichen Praxis zwischenzeitlich ausreichend bekannt. Desto wichtiger ist eine enge Abstimmung zwischen unseren Häusern bei etwaigen Schwierigkeiten in der Lieferkette. Ziel muss stets die rechtzeitige Belieferung unserer Kunden sein. Hier sehen wir tatsächlich noch Verbesserungsbedarf, rechtzeitig über z. B. Lieferrückstände seitens FV informiert zu werden. Nur mit einer ausreichend hohen Kommunikation können Gefährdungen der Versorgungssicherheit rechtzeitig erkannt werden und Lösungen zur Abwehr erarbeitet werden.

Die Qualität der Zulieferteile befindet sich auf einem sehr guten Niveau, wobei wir im Vergleich der Geschäftsjahre 2016/17 auf 2017/18 einen Negativtrend feststellen mussten. Die Qualitätsbewertung ist von 97,15 % (im GJ 2016/17) auf 96,11 % (im GJ 2017/18) um etwa 1 % gesunken. Der Qualitätsstand ist auf sehr hohem Niveau, (Fritzmeier Vyskov war in den letzten beiden Jahren als A-Lieferant eingestuft) jedoch muss

mit angemessenen Maßnahmen gegengesteuert werden, um diesen leichten Negativtrend nicht fortzusetzen.

Was FC stark vom Rest der Fritzmeier Gruppe unterscheidet, ist die Organisation wie technische Zeichnungen oder Konstruktionsdaten zwischen unseren Häusern ausgetauscht werden. Anders als in der Kabinengruppe wird bei FC nicht im TIS gearbeitet und notwendige technische Dokumente zu Neuprojekten oder Änderung werden manuell, meist per Email eingesteuert.

Da dies nicht in großer Häufigkeit geschieht, ist es für uns oftmals schwierig, auf Anhieb die richtigen Ansprechpartner zu kontaktieren. Hier erwarten wir Verständnis für unsere Arbeitsweise, jedoch auch verbunden mit unserem Appell, die Daten stets an die richtigen Ansprechpartner weiterzuleiten, sollte dies einmal nicht auf Anhieb gelingen. Der Idealzustand für FC ist, wenn über einen Ansprechpartner bei FV unsere Neu- und Änderungsanfragen in Ihre Organisation eingesteuert werden und dieser somit als Kontaktperson für alle konstruktiven Belange zur Verfügung steht.

Für alle Kundenprojekte sind die Anforderungen wie Zeichnungen oder Normen verbindlich einzuhalten. Ein Abweichen davon ist meist nicht möglich bzw. kann nur in aufwändigen Änderungsprozessen mit dem Kunden vereinbart werden.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Ihnen allen für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken und würden uns freuen, auf Basis neuer Kundenprojekte, das Geschäft zwischen FV und FC weiter ausbauen zu können.

Florian Zeindl

Head of Purchasing – Fritzmeier Composite GmbH & Co. KG



BEDEUTENDE INVESTITIONEN IM JAHR 2019

Auch in diesem Jahr bemühen wir uns, unsere Maschinen- und andere Ausstattung zu modernisieren. Von dieser Sicht aus ist der Kauf des automatisierten Lagerungsturmes und der Rohr-Biegemaschine wichtig.

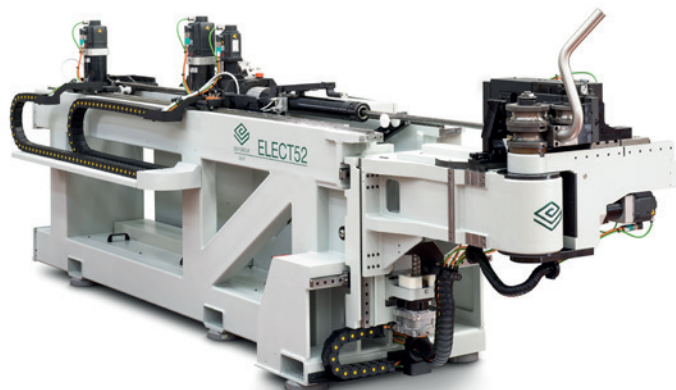
KARDEX SHUTLE XP, automatisiertes Lagerungssystem der Firma Kardex Remstar



Gleichzeitig mit dem Anwachsen des Produktionsumfangs wachsen die Anforderungen nicht nur auf Produktions- sondern auch auf Lagerflächen. Effektive Lösung zur maximalen Ausnutzung der Bodenfläche war die Anschaffung des automatisierten Lagers. Auf einer Fläche von nur 4380 mm x 3125 mm ist das vertikale Liftsystem für die Lagerung mit 27 Tablaren mit der Möglichkeit der Erweiterung ihrer Anzahl je nach tatsächlicher Besetzung aufgestellt. Jedes der Tablare kann 3 Standard-Holzpaletten mit einer Gesamtbelastung von 850 kg aufnehmen. Mit der Platzierung im Bereich der Metall-Vorfertigung ist der Turm vorwiegend zur Lagerung von Lehren und Schablonen bestimmt. Die Software-Ausstattung sichert schnelles Einlagern und Entnehmen. Die Zeiteinsparung beim Heraussuchen ist dadurch ein weiterer Beitrag dieser Anlage. Sehr wichtig ist auch die Sicherheit der Bedienung, gegeben durch die Geschlossenheit des gesamten Systems. Und im Verlauf der Auslagerung werden nach dem Öffnen der Entnahmeöffnung die Sicherheitssensoren aktiviert. Dank diesem vertikalen Liftsystem wird es nach seiner Auffüllung möglich sein, auf die freigesetzte Fläche andere nötige Technologien zu installieren.

ELECT – M52, voll elektrische Rohr-Biegemaschine

Eine der Tätigkeiten der Metallproduktion ist das Biegen von Rohren, verschiedener Profilen und Rundrohren. Sehr wichtig ist in diesem Produktionsbereich die Produktion z.B. von verschiedenen Handgriffen, Türrahmen, Spiegelhaltern aus Rundrohren mit Durchmesser bis 40 mm.



Die meisten von ihnen werden an der Maschine Mewag RB42NC gebogen, die nicht nur technisch, sondern auch durch ihre Verlässlichkeit allmählich nicht mehr entspricht. Als Ersatz wurde die voll elektrische Biegemaschine der Firma BLM, Typ ELECT – M52, mit neun steuerbaren Achsen gewählt, die mit ihrer Leistung das Biegen von Rohren mit Durchmesser bis zu 52 mm ermöglicht. Trotzdem ist sie auch für die Produktion der kleinsten der gebogenen Teile geeignet. Übereinstimmend mit bestehender Maschine schafft sie das links-rechts Biegen, ergänzt durch die Möglichkeit der Bildung unterschiedlich großer Halbmesser. Die gelieferte Maschine wird mit Abtaster für die Messung der Radien der Abfederung nach der Biegung mit nachfolgender Programmkorrektur ausgestattet, die gemäß den bereits gewonnenen Erfahrungen immer bei einer Änderung der Charge des gelieferten Materials notwendig ist. Weiter ist die Maschine mit Sensoren für Aufsuchen der Lage der Schweißnaht bzw. einer anderen technologischen Bearbeitung ausgestattet, die für deren Versetzung in eine durch das Programm definierte Position nötig ist. Diese Funktion wird bei der Bearbeitung der Halbfabrikate vom Rohrlaser mit bereits gebildeten Öffnungen sehr effektiv sein. Die mechanische Konstruktion ermöglicht außer des einfachen, schnellen Umbaus auf einen anderen Durchmesser der bearbeiteten Rohre auch das Biegen bis zu drei unterschiedlichen Radien, ohne die Werkzeuge wechseln zu müssen. Fortgeschritten ist natürlich auch die Softwareausstattung, die zur Erstellung technologischer Programme 3D-Modelle der Teile nutzt. Selbstverständlichkeit ist ebenso die tadellose Visualisierung bei der Simulation des Biegeprozesses mit konkretem Werkzeug einschließlich Detektion von Kollisionen. Weitere technische Wunder können wir nach der Lieferung der Maschine in der zweiten Hälfte diesjährigen Dezembers überprüfen. Außer den genannten Rundrohren werden wir auf die neue Biegemaschine auch die Verarbeitung von mit ihrer Größe der Querschnitte entsprechenden rechtwinkligen Profilen verlegen, die momentan an der bereits sehr veralteten Maschine Pedrazzoli bearbeitet werden. Die Installation der Biegemaschine ELECT 52 ist somit ein weiterer Schritt zur Erhöhung der Genauigkeit der Teile und dadurch zur Konkurrenzfähigkeit der Vyškover Firma und der ganzen Fritzmeier Gruppe auf dem Weltmarkt.

*Ing. Václav Jandl
AV-Leiter*

KINDERTAG FRITZMEIER

Der weitere Jahrgang des Kindertags, bereits der fünfzehnte, hat am Samstag 15. Juni 2019 auf dem Flugplatz in Vyškov stattgefunden. In diesem Jahr hatten wir sonniges und dazu auch sehr heißes Wetter. Es gelang uns, ein ausreichend großes Zelt zu beschaffen, das allen Teilnehmern Schatten geboten und gleichzeitig ermöglicht hat, das Geschehen auf der Wiese in allen Richtungen zu verfolgen.

Ich glaube, es wäre angebracht, alle Attraktionen des diesjährigen Jahrgangs zu erwähnen, die uns gelang, sie zu derselben Zeit auf eine Stelle organisieren und dadurch einen einzigartigen Vormittag für Eure Kinder veranstalten zu können.

Die Hüpfburg war den ganzen Vormittag lang von den Kleinsten umringt. Alljährliche Attraktion in allen fünfzehn Jahren sind die herrlichen majestätischen Pferde Herr Sotolář aus der Ranch Kopanina in Krásensko. Langjährig arbeiten wir auch mit der Freiwilligen Feuerwehr aus Drnovice zusammen. Dieses Jahr gelang uns auch, professionelle Feuerwehr aus Vyškov mit einzubeziehen. Beide Feuerwehrcorps führten uns während des Vormittags einige Beispiele ihrer Arbeit vor, und alle konnten sich auch die Ausrüstung der Feuerwehrleute und -fahrzeuge anschauen. Wir dürfen auch die Polizei der Tschechischen Republik und BESIP nicht vergessen. Weitere große Attraktion war dieses Jahr auch Facepainting – ausreichende Anzahl malender Lehrerinnen der Kunstschule in Kroměříž zauberte das Lächeln auf allen Gesichtern der Kinder, die an dieser Kunst Interesse hatten. Es kamen auch Vertreter der Firma MAGNUM CAR, die uns schon wiederholt immer neue Modelle der Wagen der Marke Škoda zum Vorführen bringen.

Wir dürfen auch Studenten und Lehrerinnen aus der Krankenpflegeschule in Vyškov nicht vergessen, die für die Kinder Beispiele verschiedener gesundheitlicher Komplikationen vorbereitet haben, wie Armbruch, offener Bruch am Bein, steckengebliebene Scherbe im

Gesicht und weitere verschiedene blutende Wunden. Sie halfen uns auch beim Maskieren eines Komparsen, der anschließend von der Feuerwehr aus einem Unfallauto befreit wurde. Auch die Damen aus dem Tschechischen Roten Kreuz trugen zum attraktiven Vormittag bei – Kinder und Erwachsene konnten sich verschiedene Arten erster Hilfe ausprobieren oder sich nur so den Blutdruck messen lassen. Wir haben auch angenehme Zusammenarbeit mit der Krankenversicherung des Innenministeriums angeknüpft, die auf dem Flugplatz ihren Stand hatte.

Nicht zuletzt müssen wir eine Attraktion hervorheben, die es gewöhnlich nicht gelingt, zur Veranstaltungen wie unsere zu bringen, und in Vyškov waren wir wirklich die ersten und einzigen – uns besuchten Mitarbeiter des Werkes Škoda Mladá Boleslav und brachten uns zur Besichtigung einen PKW Marke Škoda, der zu einer Hälfte so hergerichtet war, dass sich alle anschauen konnten, wie das Fahrzeug von innen (im Schnitt) aussieht, mit allen seinen Kabeln, Lichtern und Schläuchen. Gleichzeitig konnten die Kinder eine interaktive Tafel ausprobieren und bekamen Geschenke in Form von Werbegegenständen. Die Attraktivität dieser Einrichtung beweist der Fakt, dass wir die Kinder auch nach der Beendigung der Veranstaltung von diesem interaktiven Whiteboard nicht wegbringen konnten.

Wie jedes Jahr, so auch diesmal, möchte ich mich bei dem ganzen Team der Menschen bedanken, die uns bei der Vorbereitung der Veranstaltung helfen – seien es Mitarbeiter der Cateringfirma, Tonmeister Herr Zhejbal, Mitarbeiter des Flugplatzes und weitere. Ich darf jedoch auch nicht vergessen, allen meinen Kollegen aus unserer Firma, und heute schon auch manchen ihren Kindern für die Hilfe bei der Organisation des Verlaufs der Veranstaltung zu danken. Alle helfen immer freiwillig, uneigennützig und hauptsächlich in ihrer Freizeit. Ohne ihre Hilfe könnte man solche Veranstaltung nicht organisieren.

Wir freuen uns auf Euch und vor allem auf Eure Kinder bei einem der nächsten Kindertage.

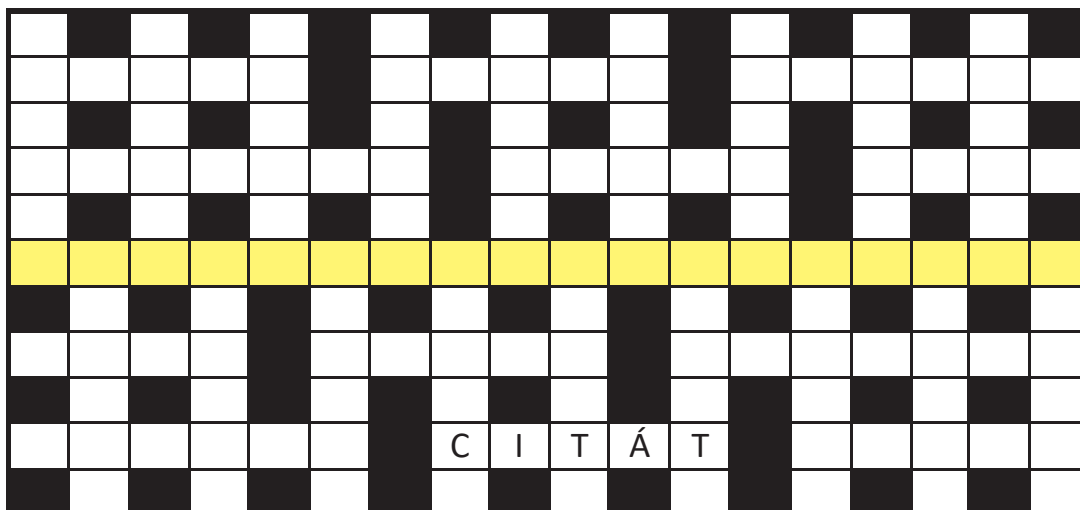
Kateřina Dostálová
Assistentin des Geschäftsführers



KRIS - KROS

Do políček vepisujte vodorovně a svisle uvedené výrazy. Pokud je uvedeno heslo (má většinou vztah k tajence), začněte doplňovat výrazy s ním se prolínající. Pokud heslo uvedeno není, zkuste nejprve doplňovat nejdelší slova.

V. Kubín: Osud člověka: Jiní ho udělali a on ... (viz. tajenka)



LASTURA	OKTETO	STORNO	ODVAR	ROPOVOD	PODVOD	TERASA	OLOVO	BÍDÁCI
POROTA	TROLEJ	RYZEC	BOUREC	REJTAR	VRÁSKY	OPAK	DEVÍZA	ROTACE
VÝPARY	PUDL	KOMOCE	SAKURA	ZÁLETY	KONOPI	SEKERA	KADET	LODICE
SKALKA	KARTA							

Bringt die Lösung persönlich zur Personalabteilung. Von einem Mitglied des Redaktionsrates werden drei Gewinner ausgelost, für die eine kleine Belohnung bereit ist. An der Verlosung nimmt der Redaktionsrat nicht mit teil.

Erfolgreiche Rätselfreunde der vorherigen Ausgabe:

Kala Milan, Šmída Jakub, Svoboda Jaroslav

BEDEUTENDE LEBENSJUBILÄEN IM 2. HALBJAHR 2019

Dana Hálová, Stanislav Doupovec, Veronika Sigmundová, Martin Suchánek, Václav Valenta, Miroslav Vrána, Tereza Šeinerová, Irena Brunclíková, Radek Křištof, Tomáš Rosmarin, Michal Černý, Jiří Jindra, Josef Křivánek, Milan Zezula, Jaroslav Ondráček, Karel Procházka, Petr Kuchař, Martin Cupák, Miroslav Rája, Jindřich Štrajt, Václav Jandl, František Dunka

Die Firmenleitung wünscht allen Vorgenannten alles Gute, viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

PENSIONIERUNGEN IM 2. HALBJAHR 2019

Zdeněk Vojtek, Jaroslav Přibílík

Wir danken Ihnen für die gut geleistete Arbeit für die Firma Fritzmeier s.r.o. Wir wünschen Ihnen einen wohlverdienten Ruhestand und für die nächsten Jahre vor allem viel Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

BEDEUTENDE ARBEITSJUBILÄEN IM 2. HALBJAHR 2019

10 Jahre:

Petr Diviš, Renata Bednaříková, Martin Synek, Petr Šebek, Dalibor Sova, Tomáš Kroutilík, Jan Večeřa

20 Jahre:

Martin Foltánek, Jan Hýzl, František Beneš, Milan Račanský, Karel Procházka



Wir danken allen unseren Arbeitnehmern
für die hervorragend geleistete Arbeit, für die
Anstrengung und hohe Einsatzbereitschaft bei der
Erfüllung der Aufgaben in diesem Jahr.

Wir wünschen Euch und Euren Familien gemütliches
Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2020.

Luboš Vozdecký
Miloslav Hajduch



FRITZMEIER

Vyškov